

G e s e h l a t t

für das

K ö n i g r e i c h B a y e r n.

N^o. 2.

München, den 9. July 1834.

I n h a l t.

G e s e h, die Festsetzung einer permanenten Civilliste betr. (I. Beilage zum Abschiede für die Ständeversammlung.)

G e s e h,
die Festsetzung einer permanenten Civilliste betr.

L u d w i g
von Gottes Gnaden König von Bayern

1c. 1c.

stimmung Unserer Lieben und Getreuen,
der Stände des Reichs, dann unter Beobachtung der im Tit. X. §. 7. der Verf. Urkunde vorgeschriebenen Formen beschloffen und verordnen, wie folgt:

Art. I.

Wir haben in Betreff der königl. Civilliste nach Vernehmung Unseres Staatsraths, unter dem Beirathe und der Zu-

stimmung Unserer Lieben und Getreuen, der Stände des Reichs, so wie sie durch das Finanz-Gesetz vom 28. Dezember 1831 festgesetzt wurde, soll für alle